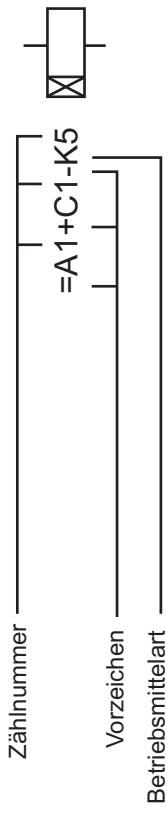


INFO Kennzeichnung von Betriebsmitteln

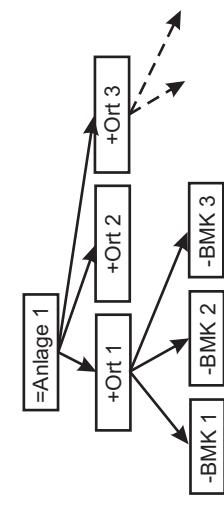
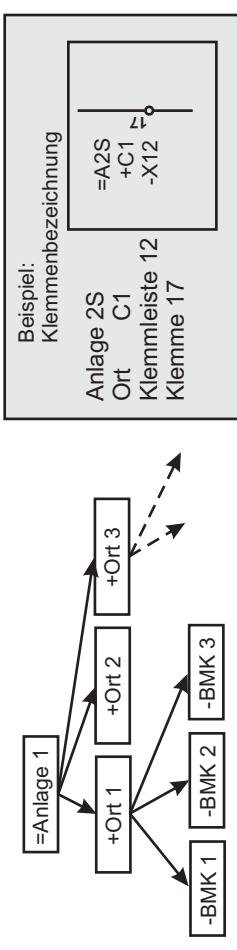
Kennzeichnung von Betriebsmitteln und Anschlussstellen nach ÖVE/ÖNORM EN 61082-1 (Stand 1. Jänner 2009)

Betriebsmittel werden mit einer Kombination aus Zeichen, Buchstaben und Ziffern gekennzeichnet.

Bestandteile eines Kennzeichnungssatzes:



- Vorzeichen:
 = . . . Übergeordnete Zuordnung, z. B. Anlage
 + . . . Ort des Betriebsmittels
 - . . . Art, Zählnummer und Funktion eines Betriebsmittels
 : . . . Anschluss und Leiterbezeichnung



Der Kennzeichnungssatz darf einzeilig oder mehrzeilig dargestellt sein, wobei die Reihenfolge der dargestellten Betriebsmittelkennzeichen ohne Bedeutung ist. Bei horizontalen Verbindungslien stehen die Betriebsmittelkennzeichnungen über den Betriebsmitteln und die Anschlusskennzeichnungen über den Leitungen. Bei vertikalen Verbindungslien stehen die Betriebsmittelkennzeichnungen links neben den Betriebsmitteln und die Anschlusskennzeichnungen um 90° gedreht links neben den Leitungen. Bei der alten Norm stehen die Anschlusskennzeichnungen rechts neben den Leitungen und sind nicht gedreht.



Kennbuchstaben für die Betriebsmittelart nach ÖVE/ÖNORM EN 61346-2 (Stand 1. Jänner 2009)

A . . . Baugruppen, Schaltschrank, Verteiler	M . . . Motoren, elektromagnetische Ventile
B . . . Umsetzer von elektrischen Größen in nichtelektrische Größen und umgekehrt, Messwandler, Sensoren, Schutzrelais	P . . . Signallampe, Meldelampe, LED, Messgeräte
C . . . Kondensator, Akkumulator	Q . . . Schalter, die Last schalten; Starkstromschaltgeräte, Hauptschütz, Lastschalter, Installationsschalter, TRIAC (Leistung)
E . . . Beleuchtungs- und Heizungseinrichtungen	
F . . . Schutzeinrichtungen, Sicherungen, Leitungsschutzschalter, RCD, Motorschutzschalter	R . . . Widerstände, Diode, Drosselpule, Induktivität
G . . . Generatoren, Stromversorgungseinrichtungen, Netzgerät	S . . . Schalter für Steuerungen; Taster, Wähler
H . . . Produktionsmaschinen, Eisenabscheider	T . . . Transformatoren
K . . . Schaltrelais, Hiffschütze, Zeitrelais, Transistor und TRIAC (Steuerung), analoge und digitale Grundglieder	U . . . Umsetzer von elektrischen in andere elektrische Größen elektrische Leiter, Busleitung, Lichtwellenleiter, Sammelschiene, Schaltdrähte
X . . . Klemmen, Stecker, Steckdosen	W . . .

Die Kennbuchstaben D, J, L, Y und Z sind für spätere Normen reserviert.
Die Kennbuchstaben I und O sind für die Normung nicht anwendbar.

Unterschiede (beispielhaft):

